

## Kurzinfo

### Steuerfreie Sachbezüge für Arbeitnehmer.

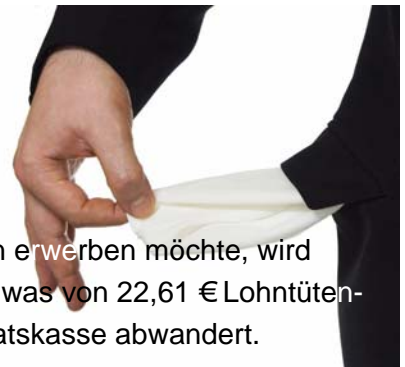


**Das leidliche Thema:** Ein Arbeitgeber möchte seinem Mitarbeiter, der etwa 1800,00 € Brutto im Monat verdient, etwas Gutes tun. Doch bei einer anstehenden Lohnerhöhung von z.B. 45,00 € Brutto, muss er dafür tatsächlich **53,75 €** lohnen. Er ist nämlich mit 8,75 € als Arbeitgeberanteil, an den Lohnnebenkosten des Kollegen beteiligt.

Auch der Arbeitnehmer springt vor Freude nicht gerade in die Höhe, denn er hat bei diesem Beispiel monatlich **nur 22,62 €** mehr Lohn zur Verfügung.



**Zusammengefasst** sieht das so aus: Der Arbeitgeber zahlt real 53,75 € Brutto in die Lohntüte seines Arbeitnehmers, dem davon nur 22,62 € Netto zur Verfügung stehen. Steuern und Sozialabgaben von 31,13 € an unseren geliebten Staat, lassen dabei so manchen an mittelalterliche Fronarbeit denken.



Wenn der Arbeitnehmer jetzt davon Medizinprodukte von froximun erwerben möchte, wird ihm noch die Mehrwertsteuer von z.Z. 19% in Rechnung gestellt, was von 22,61 € Lohntüten-ergebnis noch einmal 4,30 € Abzug bedeutet und in Richtung Staatskasse abwandert.

**Ergebnis: Für die Arbeitgeberaufwendung von 53,75 € bleibt für den Arbeitnehmer ein realer Nettowert von 18,31 € über.**

## Doch es geht auch anders!

Um steuerfrei bestimmte Vergünstigungen von seinem Arbeitgeber z.B. für die Gesundheitsvorsorge zu bekommen, hat der Gesetzgeber Möglichkeiten für Sachzuwendungen geschaffen.



**Variante 1:** Sie sind angestellt in einem Unternehmen, welches mit froximun-Medizinprodukten handelt. (Apotheke, Reformhaus, Drogerie, usw.). Ihr Arbeitgeber hat die Möglichkeit Ihnen Sachwerte im Wert bis zu 1.080,00 € pro Jahr, steuerfrei zukommen zu lassen. Die gesetzlichen Regelungen dazu sind im EstG §8 Abs.3 verankert.

**Variante 2:** Arbeiten Sie in einem Unternehmen welches nicht mit froximun- Medizinprodukte handelt, aber Ihr Arbeitgeber die Notwendigkeit erkannt hat, dass Gesundheitsvorsorge nicht nur gut für das Allgemeinbefinden der Kollegen, sondern für die Wettbewerbsfähigkeit der gesamten Firma zu sehen ist, haben Sie die Möglichkeit Sachleistungen in Form von froximun Medizinprodukten bis zu einem Wert von 44,00 € pro Monat steuerfrei zu bekommen. Die gesetzlichen Regelungen dazu sind im EstG §8 Abs.2 zu finden.

**Zusammengefasst:** Die Aufwendungen des Arbeitgebers sind z.B. 44,00 € Brutto für Sachleistungen, die er seinen Arbeitnehmer zukommen lässt. Den Umsatzsteueranteil in Höhe von 19% bekommt er vom Finanzamt gleich zurück, was seinen tatsächlichen Aufwand erst einmal auf 36,97 € minimiert. Wenn davon ausgegangen wird, dass das Unternehmen des Arbeitgebers Gewinne erwirtschaftet und darauf ca. 25% Körperschaftsteuer zu zahlen sind, verringert sich der tatsächliche Aufwand auf 27,72 € pro Monat. Auch der Arbeitnehmer freut sich, denn er hat für sich die vollen 44,00€ Brutto zur Verfügung. Auch wenn man davon noch die darin enthaltende Mehrwertsteuer von 19 % herausnimmt, verbleibt ein Realwarenwert von 36,97 €



### Gegenüberstellung:

#### Normale Lohnerhöhung 45,00€

Arbeitgebераufwand gesamt:	53,75 €
Arbeitnehmerrealwarenwert:	18.31 €

**Gesamtabzüge: 35,44 €**

#### Sachkostenzuschuss von 44,00€

Arbeitgebераufwand vor Steuer	36,97 €
Arbeitgebераufwand nach Steuer	27,72 €

**Arbeitgeberrealwarenwert: 36,97 €**

## Aktueller Gesetzestext

### § 8 EstG - Einnahmen

Abs. 2) <sup>1</sup>Einnahmen, die nicht in Geld bestehen (Wohnung, Kost, Waren, Dienstleistungen und sonstige Sachbezüge), sind mit den um übliche Preisnachlässe geminderten üblichen Endpreisen am Abgabeort anzusetzen [...] <sup>9</sup>Sachbezüge, die nach Satz 1 zu bewerten sind, bleiben außer Ansatz, wenn die sich nach Anrechnung der vom Steuerpflichtigen gezahlten Entgelte ergebenden Vorteile insgesamt 44 Euro im Kalendermonat nicht übersteigen.

Abs. 3) <sup>1</sup>Erhält ein Arbeitnehmer auf Grund seines Dienstverhältnisses Waren oder Dienstleistungen, die vom Arbeitgeber nicht überwiegend für den Bedarf seiner Arbeitnehmer hergestellt, vertrieben oder erbracht werden und deren Bezug nicht nach § 40 pauschal versteuert wird, so gelten als deren Werte abweichend von Absatz 2 die um 4 Prozent geminderten Endpreise, zu denen der Arbeitgeber oder der dem Abgabeort nächstansässige Abnehmer die Waren oder Dienstleistungen fremden Letztverbrauchern im allgemeinen Geschäftsverkehr anbietet. <sup>2</sup>Die sich nach Abzug der vom Arbeitnehmer gezahlten Entgelte ergebenden Vorteile sind steuerfrei, soweit sie aus dem Dienstverhältnis insgesamt 1.080,00 Euro im Kalenderjahr nicht übersteigen.

# GUTSCHEIN

## FÜR SACHZUWENDUNGEN

Gutschein-Nummer

Gültig für (MM/JJJJ)

Stammnummer

Für Herrn / Frau

wohhaft in

froximun® Medizinprodukte dienen der Vorbeugung und Linderung von Krankheiten. Mit diesem nicht übertragbaren Gutschein kann der auf dem Gutschein eingetragene Mitarbeiter wahlweise eines der nachstehenden froximun® Produkte innerhalb des obigen Zeitraumes **einmal monatlich** bei der froximun AG beziehen.

**Der Gutschein umfasst wahlweise:**

- 1 Packung *froximun® cama 180 Kapseln* *oder*
- 1 Packung *froximun® cama<sup>plus</sup> 30 Sticks* inkl. 1 Packung 20 g *froximun® skin Hautpuder*

Ort

Datum (TT/MM/JJJJ)

Unterschrift Arbeitgeber

## Bestellannahme der froximun AG

Telefon: 0700 - 376 946 86 (Normaltarif)

Mehr über froximun® Medizinprodukte erhalten Sie auch im Internet unter:

**WWW.FROXIMUN.DE**

### Wichtige Hinweise für Arbeitnehmer

Um steuerfrei bestimmte Vergünstigungen von seinem Arbeitgeber für die Gesundheitsvorsorge zu erhalten, hat der Gesetzgeber Möglichkeiten für Sachzuwendungen geschaffen.

**Variante 1:** Sie sind in einem Unternehmen beschäftigt, welches mit froximun®-Medizinprodukten handelt (z.B. Apotheke, Reformhaus, Drogerie usw.). Ihr Arbeitgeber hat in diesem Fall die Möglichkeit, Ihnen jährlich Sachwerte im Wert von bis zu 1.080,00 € zukommen zu lassen - für Sie steuerfrei und für Ihren Arbeitgeber als 100%igen Kostenfaktor. Die gesetzlichen Regelungen dazu sind im §8 Abs. 3 EStG verankert.

**Variante 2:** Sie arbeiten in einem Unternehmen, welches nicht mit froximun®-Medizinprodukte handelt. Ihr Arbeitgeber hat aber die Notwendigkeit erkannt, dass Gesundheitsvorsorge nicht nur für das Allgemeinbefinden der Kollegen gut ist, sondern auch für die Wettbewerbsfähigkeit des gesamten Unternehmens Beachtung findet. In diesem Fall haben Sie die Möglichkeit Sachleistungen in Form von froximun®-Medizinprodukten bis zu einem Wert von monatlich 44,00 € steuerfrei zu erhalten. Die gesetzlichen Regelungen dazu sind im §8 Abs. 2 EStG verankert.